Stadt Steckborn

Stadtkanzlei



Medienmitteilung vom 31. Dezember 2024

Mitteilungen aus dem Stadtrat Steckborn

Inkraftsetzung der revidierten Gemeindeordnung, Reglement über die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission und der Geschäftsordnung per 01. Januar 2025

Im Zusammenhang mit der Revision der Gemeindeordnung hat der Stadtrat beschlossen, zuerst eine neue Geschäftsordnung zu erstellen, bevor die Gemeindeordnung und das Reglement über die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission in Kraft gesetzt werden. Dies, weil in der revidierten Gemeindeordnung in diversen Artikeln auf eine Geschäftsordnung verwiesen wird. Die Geschäftsordnung regelt die Tätigkeit, Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortung des Stadtrates, des Präsidiums, der Kommissionen und Arbeitsgruppen.

An der Stadtratssitzung vom 17. Dezember 2024 wurde nun die Geschäftsordnung genehmigt und die Inkraftsetzung per 01. Januar 2025 beschlossen. An der gleichen Sitzung ist auch die revidierte Gemeindeordnung wie auch das Reglement über die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission per 01. Januar 2025 in Kraft gesetzt worden. Alle Reglemente sind auf der Webseite der Stadt Steckborn unter «Reglemente» abrufbar.

Wahl eines neuen Vize-Kommandanten

An der Sitzung vom 03. Dezember 2024 hat der Stadtrat Leutnant Philippe Wenger zum Hauptmann befördert. Philippe Wenger wird ab 1. Januar 2025 neuer Vize-Kommandant in der Stützpunktfeuerwehr Steckborn und löst damit Christian Möckli ab. Der Stadtrat wünscht Philipp Wenger in der neuen Aufgabe viel Freude. Ebenso bedankt sich der Stadtrat bei Christian Möckli für den langjährigen Einsatz als Vize-Kommandant und sein wertvolles Engagement für die Gemeinde.

Wildsträucher-Aktion 2024 - Verlosung des Wettbewerbsgewinners am Neujahrsapéro

Die Energiestadtkommission hat im vergangenen Herbst im Zusammenhang mit der Wildsträucher-Aktion u. a. auch einen Wettbewerb lanciert und es sind bis heute mehrere Eingänge eingegangen. Die Verlosung des Gewinners der «Wildsträucher-Aktion» findet am Neujahrsapéro statt. Der Neujahrsapéro findet am 01. Januar 2025 um 18 Uhr im Stadthaus statt resp. mit vorgängigem Gottesdienst in der Evang. Kirche, der um 17 Uhr beginnt.

Arbeitsvergaben

Im Bereich der Grundstücke Seestrasse 4 - 8 ist die bestehende Hauptleitung umzulegen und mit der neuen Linienführung und dem reduzierten Leitungsquerschnitt soll eine Verbesserung der Wasserqualität erzielt werden. Auslöser der Umlegung ist ein bewilligtes Badehaus und die damit zusammenhängenden neuen Abstände zum Seeufer, sodass die Baute auf der bestehenden Eternitwasserleitung zu stehen kommen würde. Die neue Leitung wird neu entlang des Trottoirs geführt. Die Arbeiten wurden an die Firma Schenk AG aus Heldswil erteilt und sind zwischenzeitlich angelaufen.

Die Arbeiten für die Gesamtsanierung der Rotackerstrasse wurden im Bereich Tief- und Strassenbau an die Firma Firma Hüppi AG, Kreuzlingen und im Bereich des Wasserleitungsbaus an die Firma Küwa Haustechnik AG aus Wagenhausen vergeben.

Die Arbeiten für den Infrastrukturersatz Lichtwellenleiter- (LWL) und IP-Netzwerk für das Smart Power Metering (SPM) wurden an die ortsansässige Firma Ilg & Köstli AG, Steckborn erteilt.

Rückliefertarife für eigenproduzierte Energie 2025

Der Stadtrat hat die Tarife für Energieerzeugungsanlagen und Eigenverbrauchsgemeinschaften, welche Energie zurückspeisen an seiner Sitzung vom 03. Dezember verabschiedet und per 01. Januar 2025 wie folgt festgelegt:

- Rückgespeiste Energie: 9.80 Rp./kWh
- Vertragspartner mit Herkunftsnachweis (HKN): 3.20 Rp./kWh

Neues Mitglied für die Schlichtungsbehörde in Miet- und Pachtsachen gesucht

Pirmin Dähler aus Steckborn wird sein Amt als Suppleant in der Schlichtungsbehörde in Mietund Pachtsachen per Ende Dezember niederlegen. Der Stadtrat bestätigte seinen Rücktritt an der Sitzung vom 10. Dezember 2024 und dankt ihm herzlich für die rund 13-jährige Tätigkeit in der Behörde.

Der frei werdende Sitz als Suppleant (Vertretung der Interessen der Mieterschaft) ist daher schnellstmöglich zu besetzen. Als Suppleant/in vertreten Sie ein anderes Behördenmitglied an der Verhandlung der Schlichtungsbehörde. Daher beschränkt sich der jährliche Einsatz auf ca. drei von total zwölf Verhandlungen der Schlichtungsbehörde. Interessiert? Weitere Infos finden Sie im Stelleninserat auf unserer Webseite.

Personalmutationen in der Stiftung Ortsbild

Zum Jahresende haben zwei langjährige Mitglieder der Stiftung Ortsbild ihren Rücktritt eingereicht: Walter Oberhänsli als Co-Präsident und Raimund Hipp als Stiftungsratsmitglied. Der Stadtrat hat an seiner Sitzung vom 17. Dezember die Rücktritte bestätigt und bedankt sich herzlich für ihr grosses Engagement und wünscht ihnen alles Gute.

Der Stadtrat hat an der gleichen Sitzung Fritz Fabig aus Steckborn als neues Stiftungsratsmitglied gewählt. Er tritt die Aufgabe per 01. Januar 2025 an. Der Stadtrat wünscht ihm viel Freude.

Ukraine-Flüchtlinge: Verlängerung der Deutschkurse für Erwachsene

Der Stadtrat hat der Weiterführung der Deutschkurse für die in Steckborn wohnhaften Ukraine-Flüchtlinge bis zu den Sommerferien 2025 zugestimmt. Der Deutschkurs wird unverändert zweimal wöchentlich im Coworking stattfinden. Ein grosses Dankeschön an die Lehrpersonen und die Hilfsassistenten für ihren Einsatz.

Neuanschaffung Kleinbagger für Werkhof

An der Gemeindeversammlung vom 05. Dezember 2024 haben die Stimmberechtigten der Neuanschaffung eines Kleinbaggers für den Werkhof zugestimmt. Ein eigener Bagger würde die Effizienz erhöhen, da er jederzeit zur Verfügung steht. Zwei Mitarbeiter des Werkhofes sind im Umgang mit einem Bagger bereits geschult. Der Stadtrat hat der Neuanschaffung eines Kleinbaggers bei der Firma Avesco CAT AG, Langenthal, zugestimmt.

Weiterbildung Gemeindepersonal

Das betriebliche Gesundheitsmanagement für das Personal ist durch den Arbeitgeber stetig zu aktualisieren. Für die städtischen Mitarbeitenden wurde ein Kurs für Erste-Hilfe- und Reanimationstechniken und die Bedienung eines BLS-AED-Geräts, dem sog. Defibrillator, durchgeführt. Ziel der Instruktion war es, praktische Kenntnisse für den Notfall zu vermitteln, um sicherer reagieren zu können.

Stadtverwaltung bleibt bis 05. Januar 2025 geschlossen

Die Büros der Stadtverwaltung bleiben über die Weihnachtsfeiertage und Neujahr geschlossen. Gerne bedienen wir Sie wieder ab Montag, 06. Januar 2025. Das Personal der Stadtverwaltung wünscht Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr!